

---

**Geschäftsordnung der  
Ständigen Kommission für Lehre,  
Studium und Studienreform (SK1)**

## Präambel

Die Technische Hochschule Köln steht für eine qualitativ hochwertige Lehre, mit der sie ihre Studierenden durch kompetenzorientierte, diversitätssensible Lehr- und Lernarrangements auf die verantwortungsvolle Mitgestaltung einer internationalen, arbeitsteiligen Arbeitswelt („Employability“) und freiheitlich-offenen Gesellschaft („Global Citizenship“) vorbereitet.

Die Technische Hochschule Köln hat in ihrer Lehrstrategie hochschuleinheitliche Grundsätze für die Entwicklung ihrer Curricula und grundlegende Vorstellungen ihrer Lehr- und Lernphilosophie dargelegt, die in den Lehrprofilen der einzelnen Studiengänge hinsichtlich Lernziele, angestrebter Absolventenprofile und Gestaltung von Lehr- und Lernarrangements weiter konkretisiert werden.

Die Technische Hochschule Köln unterstützt Initiativen zur qualitativen Weiterentwicklung der Lehre und der Curricula durch ein integriertes Qualitätsmanagementsystem. Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems ist die Ständige Kommission für Lehre, Studium und Studienreform, die das Präsidium in allen grundsätzlich bedeutsamen Fragen von Lehre und Studium berät. Die Ständige Kommission für Lehre, Studium und Studienreform versteht sich dabei als Gremium, das durch eine offene Kommunikation und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Hochschulangehörigen die Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium unterstützt und die für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement erforderliche Transparenz und Nachhaltigkeit sicherstellt.

## § 1 Name und rechtliche Stellung

Die Ständige Kommission für Lehre, Studium und Studienreform (SK1) ist ein dem Präsidium zugeordnetes beratendes Gremium nach § 12 Abs. 1 Satz 3 HG.

## § 2 Ziele und Aufgaben

- (1) Die Ziele der Ständigen Kommission für Lehre, Studium und Studienreform werden durch den strategischen Rahmen definiert, den der Hochschulentwicklungsplan und die aus diesem abgeleitete Lehrstrategie dem Qualitätsmanagementsystem in Lehre und Studium der Technischen Hochschule Köln setzt. Die SK1 trägt dazu bei:
  - die Konzeption und Anwendung eines integrierten, alle Stufen eines Qualitätsregelkreislafs umfassenden Qualitätsmanagementsystems,
  - die dauerhafte Zertifizierung der Technischen Hochschule Köln als systemakkreditierte Hochschule,
  - die Transparenz hinsichtlich der Ziele, Standards und Prozesse des Qualitätsmanagementsystems,
  - sowie die kontinuierliche Aktualisierung und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems zu gewährleisten.
- (2) Die SK1 berät das Präsidium in allen grundsätzlich bedeutsamen Fragen von Lehre und Studium. Die SK1 ist insbesondere zuständig für die Abgabe von Empfehlungen zur Einrichtung, Änderung und Aufhebung von Studiengängen sowie zu Studien- und Prüfungsordnungen. Sie prüft in geregelten Verfahren die Einhaltung der hierfür verbindlichen Qualitätsstandards in Lehre und Studium. Zu den Aufgaben der SK1 gehören im Einzelnen:
  - Die Prüfung und Bewertung aller Anträge auf Genehmigung eines Studiengangs.
  - Die Prüfung und Bewertung der Dokumentation zum Status quo und den Entwicklungsperspektiven eines Studiengangs für den Fall, dass wesentliche Änderungen am Profil eines Studiengangs geplant sind. Dies schließt die Namensänderung von Studiengängen mit ein.
  - Die Prüfung und Bewertung der Dokumentation zum Status quo und den Entwicklungsperspektiven eines Studiengangs für den Fall, dass erhebliche Bewertungsdifferenzen mit Blick auf die Durchführung und weitere Ausgestaltung eines Studiengangs bestehen.

- Die Prüfung und Bewertung der Dokumentation zum Status quo und den Entwicklungsperspektiven eines Studiengangs für den Fall, dass über die mögliche Schließung eines Studiengangs zu entscheiden ist.
- Die Anpassung des Qualitätsmanagementsystems der Technischen Hochschule Köln sowie seiner Instrumente und Prozesse an Änderungen in der Hochschulgesetzgebung, Beschlüsse der Kultusministerkonferenz sowie Vorgaben des Akkreditierungsrates.
- Die kontinuierliche Aktualisierung des Qualitätsmanagementsystems und seiner Instrumente und Prozesse mit Blick auf die strategische Entwicklung der TH Köln.
- Die kontinuierliche Überprüfung der eingesetzten Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements und der Qualitätssicherung – als Teil des Qualitätsmanagements – mit Blick auf ihre Umsetzung und Zielerreichung.
- Die Definition und Operationalisierung von Standards des Qualitätsmanagements und der Qualitätssicherung in Lehre und Studium.
- Die Sicherstellung der Kommunikation von Änderungen und Weiterentwicklungen des Qualitätsmanagementsystems in die Hochschule.

### § 3 Mitglieder

- (1) Der SK1 gehören qua Amt an:
  - a) Die Vizepräsidentin/Der Vizepräsident für Lehre und Studium,
  - b) die hochschuldidaktische Mentorin/der hochschuldidaktische Mentor der TH Köln
  - c) sowie die Leitungen der Hochschulreferate 3 (Studium und Lehre), 4 (Qualitätsmanagement) und 6 (Justizariat).
- (2) Des Weiteren gehören der SK1 an:
  - a) Eine Dekanin/Ein Dekan der TH Köln,
  - b) je eine Professorin/ein Professor von jedem Campus der Technischen Hochschule Köln,
  - c) 2 Vertreter\*innen aus dem Kreis der akademischen Mitarbeiter\*innen der Technischen Hochschule Köln,
  - d) sowie 2 studentische Vertreter\*innen der Technischen Hochschule Köln.
- (3) Die Fakultätenkonferenz benennt die Dekanin/den Dekan sowie die in Absatz 2 genannten Professor\*innen als Mitglieder der SK1. Die Vertreter\*innen aus dem Kreis der akademischen Mitarbeiter\*innen werden von der Vizepräsidentin/dem Vizepräsidenten für Lehre und Studium als Mitglieder der SK1 berufen. Die Vertreter\*innen der Studierenden werden vom Studierendenparlament benannt.
- (4) Die in §3 Absatz 1 und 2 genannten Mitglieder der Ständigen Kommission für Lehre, Studium und Studienreform besitzen – mit Ausnahme der Leitung des Hochschulreferats 4 Qualitätsmanagement – das Stimmrecht. Neben den stimmberechtigten Mitgliedern kann die Vizepräsidentin/der Vizepräsident für Lehre und Studium weitere Personen in beratender Funktion aus Fakultäten, Zentralen Einrichtungen und Hochschulverwaltung zu den Sitzungen der SK1 hinzuziehen.
- (5) Die in §3 Absatz 1 genannten Personen sind ständige Mitglieder der SK1. Die in §3 Absatz 2 genannten Mitglieder aus dem Kreis der Professor\*innen sowie der akademischen Mitarbeiter\*innen werden für Dauer von drei Jahren für eine Mitgliedschaft in der SK1 benannt, die Vertreter\*innen der Studierenden für die Dauer von einem Jahr. Eine erneute Bestellung als Mitglied der SK1 ist für alle der in §3 Absatz 2 genannten Personengruppen möglich.

### § 4 Rechte und Pflichten

- (1) Die Vizepräsidentin/Der Vizepräsident für Lehre und Studium hat qua Amt den Vorsitz der Ständigen Kommission für Lehre, Studium und Studienreform inne. Sie/Er lädt mit einer Ladungsfrist von zwei Wochen schriftlich oder per Mail zu den Sitzungen der SK1 ein, schlägt die Tagesordnung vor und verantwortet die Sitzungsproto-

kolle. Sie/Er berichtet dem Präsidium der Technischen Hochschule Köln über Beschlüsse und Empfehlungen der SK1.

- (2) Entscheidungen der Kommission werden mit einfacher Mehrheit ihrer stimmberechtigten Mitglieder gefällt. Die SK1 ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder anwesend und in der Summe eine Mehrheit der im § 3 unter Absatz 1 a und b sowie Absatz 2 a und b genannten Personen gewährleistet ist. Eine Stimmrechtsübertragung oder Vertretung ist bei Stimmabgabe nicht möglich. Bei Gleichstand der Stimmen gibt die Stimme der/des Vorsitzenden der SK1 den Ausschlag.
- (3) Die in den Sitzungsprotokollen festgehaltenen Beschlüsse und Empfehlungen der SK1 werden in geeigneter Form hochschulöffentlich zugänglich gemacht und bei Bedarf in den Gremien der Hochschule vorgestellt. Dies gilt insbesondere für den Senat, die Fakultätenkonferenz sowie den Hochschulrat.

## **§ 5 Änderung der Geschäftsordnung**

Eine Änderung der Geschäftsordnung bedarf der Beschlussfassung durch das Präsidium.

## **§ 6 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Technischen Hochschule Köln in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Präsidiums vom 25. April 2018 und nach entsprechender Empfehlung des Senats vom 18. April 2018 und des Studienbeirats vom 29. März 2018.

Köln, den 25.04.2018

Der Präsident  
der Technischen Hochschule Köln  
In Vertretung

Prof. Dr. Klaus Becker



TH Köln  
Gustav-Heinemann-Ufer 54  
50968 Köln  
[www.th-koeln.de](http://www.th-koeln.de)

**Technology**  
**Arts Sciences**  
**TH Köln**